

20. Juli 2023

# Wege ins digitale Sammlungsmanagement mit museum-digital / digiCULT

---

Informationsveranstaltung des Museumsverbandes Hessen  
(Christina Reinsch, Anne-Marie Bernhard und Vera Kudlinski)



# Agenda

Begrüßung (Christina Reinsch)

- Umfrage
- Rahmenbedingungen / Vorbereitung
- Angebote des MVH zu (digit.) Inventarisierung
- museum-digital: was, wie, wozu?
- digiCULT: was, wie, wozu?
- Weiteres Vorgehen?



# Ziel der digitalen Inventarisierung

---

- zentraler Baustein einer **nachhaltigen Museumsarbeit und digitalen Strategie**
- sichert und schafft **Zugänge**
- ermöglicht Museumsarbeit auf allen Ebenen: Sammeln, Bewahren, Forschen, Ausstellen, Vermitteln
- Ausgangspunkt für digitale Formate z. B. Online-Sammlungen



# Grundsätzliches bei der Planung

---

Ganz gleich, welches System sie nutzen, bestimmte **Rahmenbedingungen** müssen vorhanden sein.



# Rahmenbedingungen schaffen

**technisch/** Internetzugang (WLAN/ LAN)?

**Ausstattung** Scanner? Digitalkamera + Beleuchtung?

**Verwaltung:** Räume, Regale, Schränke nummerieren/  
Museumsträger einbeziehen

→ **regionale Museumsberaterin kontaktieren**



# Rahmenbedingungen schaffen

**personell:** wer? / wie häufig? / wie viele Stunden? welche Kenntnisse?

**inhaltlich:** Inventur + Inventar trennen  
Objektinfos zusammentragen

→ **regionale Museumsberaterin kontaktieren**



# Checkliste

TIPP:

Siehe Checkliste

Schritt für Schritt Rahmenbedingungen schaffen

TIPP: Infrastruktur + Datensätze vorbereiten =>  
ca. 3 Monate einplanen.

Was nicht von Beginn an geklärt ist,  
macht früher oder später Probleme.

**→ Fachreferentin für digitales Sammlungsmanagement**



# Grundsätzliches bei der Planung

---

Denn wir wissen genau, was wir tun?!

**Konzepte** unterstützen bei der digitalen  
Sammlungserfassung



# Konzepte

## **Sammlungs- konzept:**

Was sammeln wir? und was nicht?  
entsammeln?  
→ was soll digital inventarisiert werden?

## **Sammlungen:**

Sammlungen definieren und beschreiben

## **Ablagesystem:**

Was ist KEIN Museumsobjekt?  
→ **Projektbericht, Dokumente, Sekundärliteratur**  
= Kann bei museum-digital/ digiCULT nicht als  
Objekt erfasst werden.

## **Dokumentation:**

Wie gehen wir beim Inventarisieren vor?



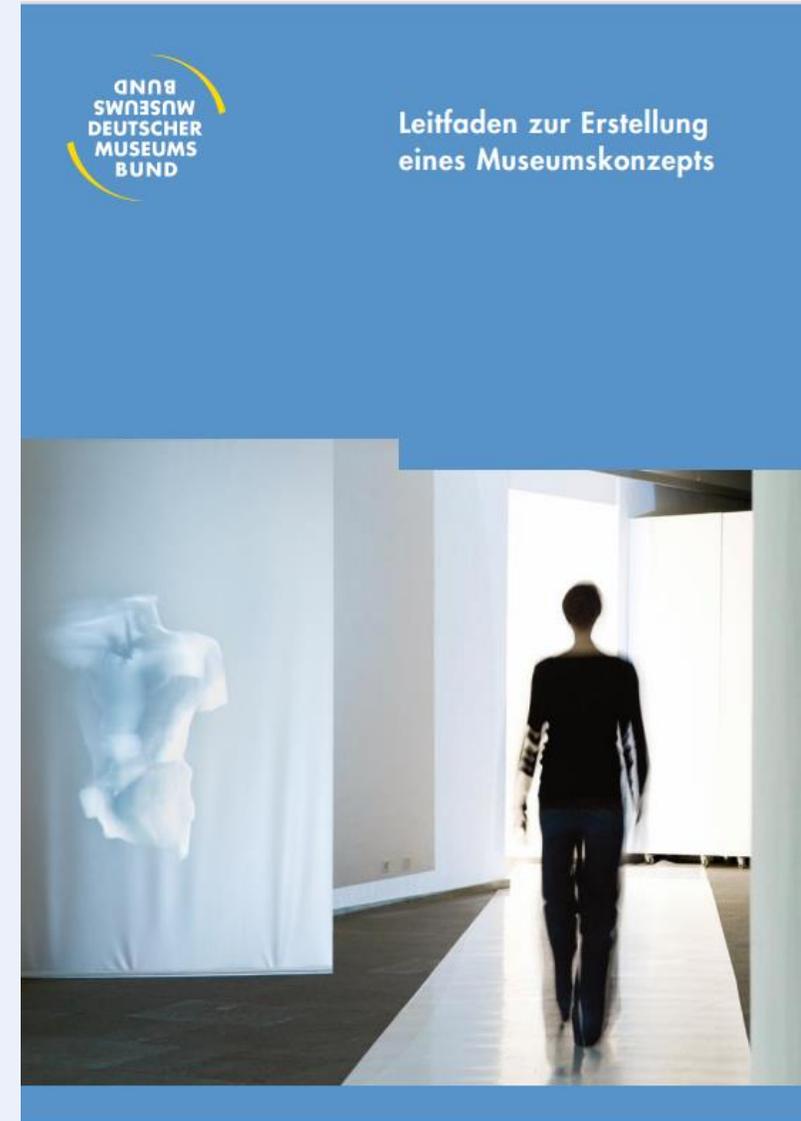
# Checkliste

## TIPP:

Eine Checkliste zum Erstellen eines Sammlungskonzeptes finden Sie im...

- ✓ Leitfaden des Deutschen Museumsbundes auf S. 22

Link: [leitfaden-museumskonzept-2011.pdf \(museumsbund.de\)](#)





# Grundsätzliches bei der Planung

---

Ganz gleich, ob mit Karteikarte, Excel-Tabelle oder Software, **Objektdaten** müssen sauber, strukturiert und nach Regeln erfasst sein.



# Objektdaten

## Einstieg in die webbasierte Objekterfassung:

- Karteikarte: händisches ausfüllen (direkt in der Datenbank)

## Umstieg auf die webbasierte Erfassung (bereits erfasste Daten übertragen):

- Excel-Tabelle (unter 500 Objekte): händisches ausfüllen

## "Umzug" bereits erfasster Objektdaten:

- Excel- Tabelle (über 500 Objekte): händisch oder Daten/ Spalten vorbereiten
- Datenbank: händisch oder Daten vorbereiten



# Objektdaten sichten

für den Einstieg bzw. Umstieg in die digitale Erfassung

- was ausfüllen? → **Pflichtfelder** der Datenbank + museumsinterne Datenfelder
- wie ausfüllen? → Jede Datenbank tickt anders → Schreibanweisung erstellen!
- Rechte? → Besitzverhältnisse klären
- Objektfotografie? → Arbeitsfoto + Publikationsfoto



# Objektdaten prüfen

## für den Einstieg bzw. Umstieg in die digitale Erfassung

- Pro Datenfeld/ Spalte eine Information erfassen
- Eintragung klar verständlich/ eindeutig notieren:
  - d.h. keine Abkürzungen
  - d.h. vollständige Namen (Vor- Nachname, Geburtsdatum)
  - d.h. vollständige Ortsangaben z.B. Frankfurt? Hauptstraße?

→ **Fachreferentin für digitales Sammlungsmanagement**



# Objektdaten vorbereiten

## für den Einzug bzw. Umzug in die digitale Erfassung

- fehlende Pflichtfelder ergänzen
- fehlende Informationen ergänzen z.B. Maße
- Datierung als Zahlen erfassen (nicht als Zahl-Wort Angabe)

z.B. nein: 2. Hälfte 19. Jahrhundert

Ja: 1850 – 1899

z.B. nein: Biedermeierzeit

Ja: 1815 - 1848

→ **Fachreferentin für digitales Sammlungsmanagement**



# Objektdaten vorbereiten

für den "Umzug" (Datenmigration) in museum-digital/ digiCULT

- selber machen
- machen lassen (Förderung durch MVH möglich)
- Zeit für Nachkorrekturen einplanen
- Kosten (entsprechend Aufwand) bei digiCULT beachten
  - Ohne Mapping kein "Datenumzug"



# Grundsätzliches

---

**Museumsverband Hessen** bietet Beratung und Unterstützung



# Museumsverband Hessen unterstützt...

- Beratung
- Selbstlernkurs Inventarisierung (Scrollytelling)
  - Link: <http://hmv-seminare.de/inventarisierung/>
- Vor Ort Schulung Inventarisierung (Fördermaßnahme)
- Schulung zu museum-digital und digiCULT
- Informationsmaterialien, Checkliste, Handreichung...
- Nachbetreuung: Digital Café museum-digital/ Support
- Vernetzung mit anderen Museen



# Grundsätzliches

---

Was ist und was kann **museum-digital**?



# was ist museum-digital?

- eine Initiative, eine Software und eine Plattform
- besteht seit 2009
- Seit November 2021 ist museum-digital ein Verein.
- Aktuell sind 885 Museen bei museum-digital Deutschland.
- Plattform wird in vielen Bundesländern genutzt.



# was ist museum-digital?

- museum-digital ist in regionale Portale gegliedert  
z.B. hessen:museum-digital.
  - Jede regionale Version verfügt über eine(n) Betreuer\*in  
= eine(n) Regionaladministrator\*in.
  - Der MVH ist regionaler Administrator für museum-digital:hessen
- MVH registriert Museum / macht Importvorbereitung



# was ist museum-digital?

- Software, die 520 Datenfelder zur Inventarisierung anbietet
  - vier Objekt-Informationen werden kontrolliert:
    - ✓ Schlagworte
    - ✓ Personen/Institutionen
    - ✓ Orte
    - ✓ Ereignisse (Datierungen)
- Ausfüllregeln beachten
- Diese vier Objektinfos sind mit Normdaten verknüpft.
  - Normdaten Redaktion wird von Netzwerk geführt



# was ist museum-digital?

- web basiert (WLAN, Lan-Kabel notwendig)
- kostenfrei (Registrierung + Nutzung + Support)
- Registrierung erfolgt über MVH
- Schulungsaufwand: 2 x 3 Stunden (online)
- Anzahl der Nutzende im Museum: unbegrenzt



# was macht das Museum vorab?

- Museum bereitet Daten für Migration vor.
- Museum füllt mindestens vier Pflichtfelder aus:
  - Inventarnummer
  - Objektart
  - Titel
  - Beschreibung
- Museum sendet Registrierungsdaten an MVH.



# was kann museum-digital?

- Museumssammlung digital **inventarisieren** nach aktuellen Standards
- Museumssammlung und –Objekte in überregionale **Portale** einbinden z.B. in die Deutsche Digitale Bibliothek
- Museumsobjekte Online **veröffentlichen** auf der eigenen Homepage, auf dem Portal museum-digital
- **Online- Ausstellungen** gestalten



# Grundsätzliches

---

Was ist und was kann **digiCULT**?



# was ist digiCULT?

- besteht seit 2003
- seit 2010 eine eingetragene Genossenschaft
- wird deutschlandweit genutzt



# was ist digiCULT?

- Unterschiedliche Eingabemasken mit jeweils fachspezifischem Vokabular z.B.
  - Geologie
  - Archäologie
  - Kunst- und Kulturgeschichte...
- **2-3 Eingabemasken vorab auswählen**
- nutzt kontrolliertes Vokabular ISO-Normen
- verknüpft Objektinfos mit Normdatenvokabularen



# was ist digiCULT?

- web basiert (WLAN, Lan-Kabel notwendig)
- Kosten: Nutzung: kostenfreie Lizenz über MVH
- Kosten Migration: abhängig vom Aufwand (Ampelsystem)  
Migration Datensätze (durch digiCULT)  
Migration kontrolliertes Vokabular (durch digiCULT)
- Support: abhängig vom Aufwand (durch digiCULT)  
MVH bietet vorab-Support
- Registrierung erfolgt durch digiCULT über MVH
- Anzahl der Nutzenden im Museum: nach Bedarf



# was macht das Museum?

- Datensätze und kontrolliertes Vokabular vorbereiten für Migration
- Migration (Förderung MVH Migration/Mapping)
- 2-3 Sammlungsbereiche wählen (Erfassungsmasken)
- Zeit einplanen: digiCULT migriert ein Museum pro Quartal.
- Registrierungsdaten, Vereinbarung und ISIL an MVH senden  
Registrierung erfolgt durch digiCULT über MVH
- Schulungsaufwand: 2 x 3 Stunden



# was kann digiCULT?

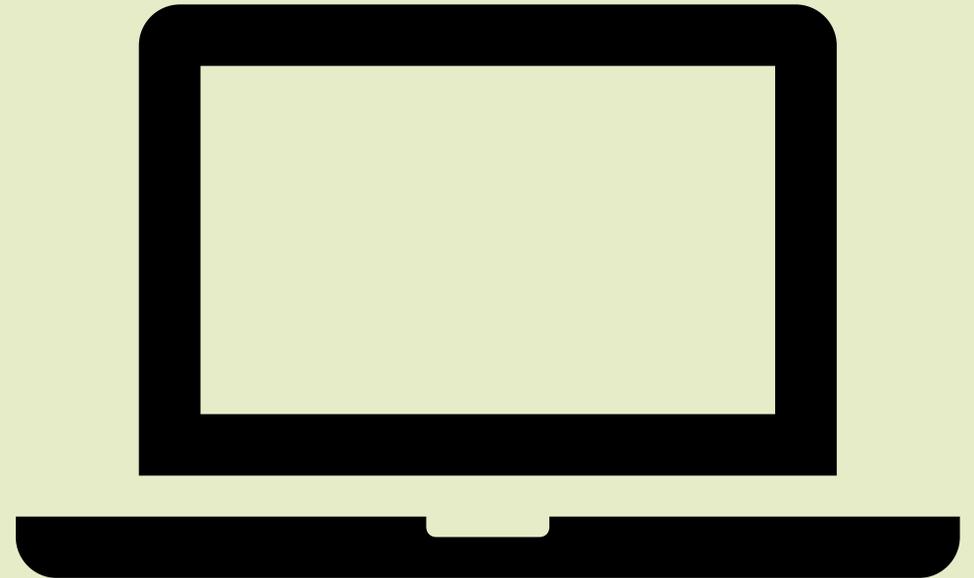
- Museumssammlung digital **inventarisieren** nach aktuellen Standards
- Weitergabe der Objektdaten an überregionale **Portale** (Export) z.B. in die Deutsche Digitale Bibliothek
- Weitergabe der Objektdaten via Schnittstelle an eigene Homepage (über API)



# Zusammenfassung

Beide Systeme bieten

- eine langfristige moderne web-basierte Erfassung nach aktuellen Standards
- umfassende Möglichkeiten u.a. Online-Publikation und Weitergabe an Portale aber auch Projekte z.B. Verbundprojekte
- Unterstützung durch den Museumsverband Hessen und Vernetzung mit anderen Museen

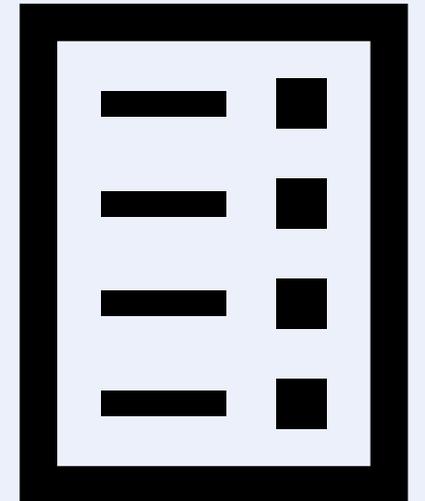




# Rahmenbedingungen/Vereinbarung

Bedingungen für Museen, um Schulungs- und Beratungsangebote wahrnehmen zu können:

- Angebot richtet sich an Museen in Hessen
- Museumsdefinition
- Anlegen von Minimaldaten
- Verbindlichkeit





# Hilfreiche Links

- <https://www.museumsverband-hessen.de/de/veranstaltungen/seminarprogramm/2023/grundlagen-der-inventarisierung>
- <https://www.museumsverband-hessen.de/de/newsletter>
- <https://www.museumsbund.de/digitale-grunderfassung/>
- <https://www.museumsbund.de/wp-content/uploads/2017/03/leitfaden-museumskonzept-2011.pdf>
- <https://www.museumsbund.de/wp-content/uploads/2017/03/leitfaden-nachhaltiges-sammeln.pdf>
- <https://www.museum-digital.de/>
- <https://hessen.museum-digital.de/?navlang=de>
- <https://www.digicult-verbund.de/de>
- <https://www.digicult-verbund.de/de/projekte/made-hessen-globale-industriegeschichten>
- <https://www.made-in-hessen.online/>



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

---

Lassen Sie uns weiter in Kontakt bleiben.  
Dazu sind wir für Sie erreichbar unter:

**[anne-marie.bernhard@museumsverband-hessen.de](mailto:anne-marie.bernhard@museumsverband-hessen.de)**  
**[vera.kudlinski@museumsverband-hessen.de](mailto:vera.kudlinski@museumsverband-hessen.de)**

